Varia

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles de l'Association des Bibliothécaires Suisses et de l'Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **28 (1952)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

711.0 (016)

Bauliteratur. — Herausgegeben und verlegt vom Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung, Frankfurt am Main. Einzelheft DM. 2.—; Jahresabonnement DM. 20.—.

Diese seit 1950 regelmäßig in Einzelheften erscheinende Bibliographie der Bauliteratur enthält Titel und Inhaltsangaben von Veröffentlichungen (Bücher, Zeitschriftenaufsätze usw.) aus dem gesamten Bauwesen. Es wird berichtet über die Bautechnik, über die Architektur und über soziale Fragen (Bausparkassen, Baugenossenschaften, Gesetzgebung usw.). Jedes Heft enthält rund 200 Titel. Einseitiger Druck und Kennzeichnung jedes Titels durch die Zahlen der internationalen Dezimalklassifikation ermöglichen (und so ist es wohl auch gedacht) die Auswertung in Literaturkarteien, wobei die Titel ausgeschnitten und auf Karten im Normformat A 7 oder im internationalen Bibliotheksformat geklebt werden können.

Soweit die bisherigen Hefte erkennen lassen, werden die sozialen Gebiete, die Planung und die Architektur bevorzugt. Eine stärkere Berücksichtigung auch der bautechnischen Fragen (Baustatik, Baustoffe, Baustoffprüfung, Baumaschinen, Baustelleneinrichtung usw.) würde den Wert dieser Veröffentlichung noch erhöhen.

O. Frank

VARIA

Stellenausschreibung

In der Stadt- und Hochchulbibliothek Bern ist die Stelle eines

BIBLIOTHEKSASSISTENTEN

(Bibliotheksassistentin)

zu besetzen. Anmeldetermin bis 15. März, Stellenantritt auf 1. April 1951 oder nach Vereinbarung.

Erfordernisse: Fachdiplom einer Bibliothekarschule oder Maturität u. berufliche Erfahrung, Buchhändlerlehre oder eine entsprechende Ausbildung. Anfangsbesoldung Fr. 6,480.- plus Teuerungs- und Sozialzulagen.

Anmeldungen sind zu richten an

Stadt- und Hochschulbibliothek Bern, Keßlergasse 41

Stellengesuch

Junger Buchhändler mit Auslandpraxis und Sprachenkenntnissen (Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch, Spanisch, Italienisch) sucht in Bibliothek oder Dokumentationsstelle eine Beschäftigung. Adresse bei der Redaktion erhältlich.

Offre de services

Bibliothécaire anglaise, 26 ans, 9 années de pratique et bonnes connaissances bibliographiques, notamment dans le domaine de la politique moderne et des affaires internationales, désirerait travailler pendant 6 mois au moins dans une bibliothèque suisse, contre appointements suffisants pour son entretien. Adresser offres à la rédaction des «Nouvelles».

Bekanntmachung an Sanatorien und Tuberkulose-Stationen

Die Schweizerische Volksbibliothek hat in Bern einen besonderen Bücherbestand zusammengestellt, der ausschließlich für die leihweise Abgabe an Sanatorien und Tuberkulose-Stationen bestimmt ist.

Die Ausleihe erfolgt in Form von Wanderbüchereien durch die bekannten Bücherkisten zu 10, 20, 40 oder 70 Bänden und zwar an die Leitung von Sanatorien und Spitälern. Patienten-Gruppen von 3 Personen an sind zum Bezuge von Büchereien mit 10 Bänden berechtigt.

Jedem Sanatorium und jedem Spital, das Tuberkulosekranke beherbergt, ist jetzt die Möglichkeit geboten, entweder den eigenen Bücherbestand für diese Patienten ohne große Unkosten zu bereichern und zu erweitern, oder überhaupt Bücher für diese Kranken, unabhängig von der Bücherausgabe in den andern Spitalabteilungen, bereitzustellen.

Schriftliche Anfragen und Bestellungen sind an folgende Adresse zu richten:

Schweizerische Volksbibliothek
Abteilung für Sanatorien
Schwarztorstraße 124 in Bern

Die Vereinigung schweizerischer Krankenhausbibliotheken des Verbandes schweizerischer Krankenanstalten (VESKA) in Zürich, Hirschengraben 22, empfiehlt diesen Bücherdienst für die Tuberkulosen, die bei den meisten öffentlichen Bibliotheken vom Bücherbezug ausgeschlossen sind.

Communication aux sanatoriums et aux établissements de cure

La Bibliothèque pour Tous a réuni, à Berne, une collection spéciale de livres destinés exclusivement au prêt à des sanatoriums et à des établissements de cure.

Le prêt se fait au moyen de bibliothèques ambulantes. Celles-ci sont expédiées dans les caisses que l'on connaît de 10, 20, 40 ou 70 volumes. Elles sont adressées à la direction de sanatoriums et d'hôpitaux. Des groupes de patients comptant au moins trois personnes sont autorisés à faire venir des caisses de 10 livres.

Tous les sanatoriums et hôpitaux qui reçoivent des tuberculeux ont désormais la possibilité soit d'enrichir et d'agrandir, sans beaucoup de frais, leur propres fonds de livres destinés à ces malades, soit d'organiser un service indépendent de la bibliothèque des autres divisions de l'hôpital.

Les demandes d'information et les commandes doivent être envoyées par écrit à l'adresse ci-après:

Bibliothèque pour Tous,
Service des sanatoriums,
Schwarztorstrasse 124 à Berne

L'Association suisse des bibliothèques d'hôpitaux de la VESKA (Association des établissements suisses pour malades) à Zurich, Hirschengraben 22, recommande ce service de livres pour les tuberculeux, ceux-ci étant privés de l'usage de la plupart des bibliothèques publiques.

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare: Président: P. Bourgeois, Directeur de la Bibliothèque nationale suisse, Berne. Schweiz. Vereinigung für Dokumentation: Präsident: Dipl.-Ing. U. Vetsch, Direktor der St. Gall.-Appenz. Kraftwerke AG., St. Gallen. Sekretariat: Dipl.-Ing. W. Mikulaschek, Wartstr. 14, Zürich.

Es zeichnen verantwortlich: Dr. Pierre Bourgeois, Dr. P.-E. Schazmann und Dr. Eugen Egger. Redaktionsschluss dieser Nummer: 20. 2. 1952. *Druck A. Bitterli, Bern*